Unser MAUZ

Das Musikalische Ausbildungszentrum „Alte Lackiererei“

der Drummerband COBRA Freren/Emsland e.V.

Impressionen aus bald zwei Jahren Arbeit - Seit dem 18.05.2020 sind wir Eigentümer - Trotz Corona geht es immer weiter voran!

Finanziert wurden alle Arbeiten und Anschaffungen für unser MAUZ ausschließlich durch Förderungen und Spenden. Die meisten Arbeiten wurden durch unsere Vereinsmitglieder in Eigenregie geplant und durchgeführt. Dadurch, dass alles in Eigenleistung aufgebaut wurde, entsteht eine besondere Verbundenheit unserer Musiker und Musikerinnen zu unserem Verein und zu unserem MAUZ.

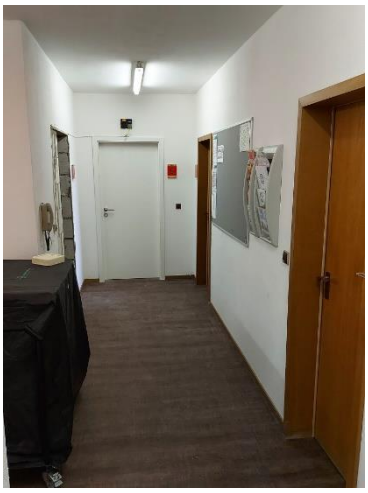
Ein Blick auf das insgesamt 6.500 qm große Vereinsgelände. Die drei großen COBRA – Fahnen sind schon von Weitem gut zu erkennen. Rechts entsteht der neue Eingangsbereich. Es sind von Innen schon die ersten Maurerarbeiten zu erkennen.

Die damalige Betriebsleiterwohnung der Alten Lackiererei wurde so umgestaltet, dass dort mehrere Übungs- und Seminarräume entstanden sind. Die Fenster unten zeigen die Skyline von Freren und drücken unsere Verbundenheit zur „kleinen Stadt im Emsland“ aus.

Links sehen wir den kleinen Rasenplatz am MAUZ, hier konnten unsere „Corona-Proben“ stattfinden. An der frischen Luft mit ausreichendem Abstand haben sich die Musiker hier immer wieder spontan um den Fahnenmasten herum getroffen, um auch während der sonst so stillen Coronazeit zusammen Musik zu machen.

Das rechte Bild zeigt neben unseren Vereinswappen an der Hauswand im Eingangsbereich auch das Logo der Stiftung „Kinder brauchen Musik“. Die Stiftung um den bekannten Kinderliedersänger Rolf Zuckowski unterstützt uns bei unserer musikalischen Ausbildung (kleines Schild unten).

Hinter dem Gebäude entsteht eine große Rasenfläche. Auf diesem großzügigen und komplett eingezäunten Bereich kann das Marschtraining der einzelnen Formationen stattfinden und es kann auch jede Menge Spiel, Spaß und Aktion mit unseren Kindern und Jugendlichen veranstaltet werden.

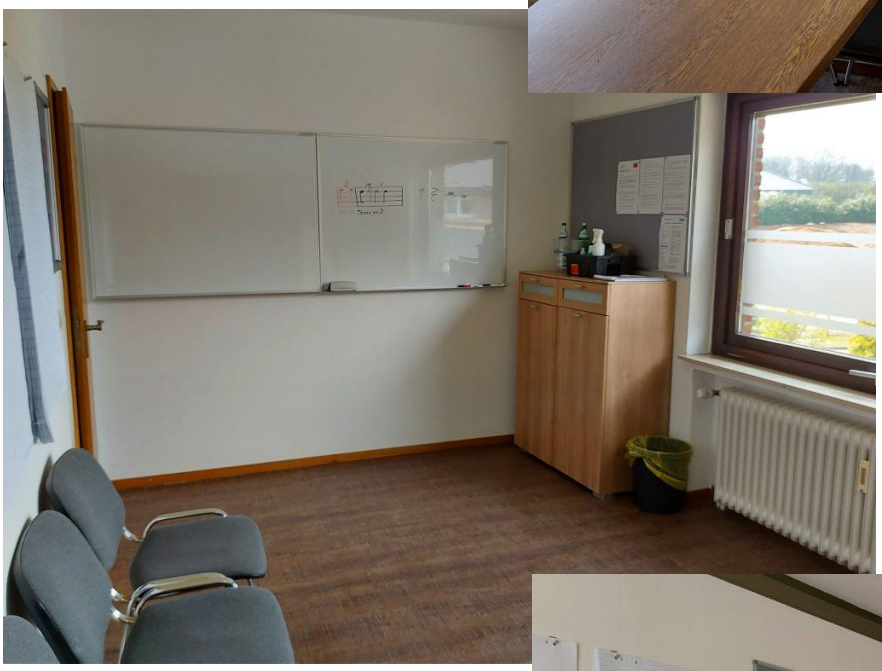


Im Eingangsbereich unten befindet sich ein Monitor, der den Musikern und Gästen die Belegung der Probenräume anzeigt. Im Treppenaufgang haben einige unserer Musiker und Musikerinnen unser Vereinslogo eindrucksvoll an die Wand gemalt. Es zeigt einmal mehr, wie sich unsere Mitglieder mit dem Verein identifizieren.

Das Foto links zeigt den Flur im OG. Hier entstehen zurzeit neue Sanitäranlagen.

Ein Blick in einen der drei vorhandenen Instrumentenräumen. Alle Instrumente sind im Vereinseigentum und werden den Mitgliedern kostenlos zur Verfügung gestellt. So ermöglichen wir jedem das Musizieren, ohne dass vorher ein teures Instrument gekauft werden muss oder dass einige Familien sich das Musizieren erst gar nicht leisten können. Auch der Unterricht ist kostenlos. Bei uns ist jeder herzlich willkommen und wir freuen uns über jeden, der bei uns mitmacht.

Unsere drei Übungsräume im Obergeschoss. Hier finden die Einzelunterrichte oder das Üben in kleinen Gruppen statt. Je nach Notwendigkeit der Ausbildung sind diese speziell ausgerüstet worden. Im Übungsraum der Trommler (oberstes Bild) steht z. B. ein alter „Keglertisch“. Dieser spitzzulaufende Tisch ermöglicht es dem Ausbilder alle Musiker gleichzeitig zu beobachten und auf die Perfektion des Zusammenspiels zu achten.



Unser großer Übungs- und Sitzungsraum. Hier können auch größere Proben stattfinden und er wird von vielen Gruppen und Vereinen für Sitzungen und Versammlungen genutzt.

Ein großes interaktives Whiteboard ermöglicht nicht nur das Präsentieren von Vorträgen oder Filmen, hier kann der Unterricht auch digital stattfinden. Gerade während den Corona Kontaktbeschränkungen wurde hier Homeschooling durchgeführt oder es wurden Lehrvideos aufgenommen. So konnten wir auch in dieser schwierigen Zeit mit unseren Musikern in Verbindung bleiben.

Eine weitere Tischgruppe samt Monitor ermöglicht hier auch das Arbeiten in Kleingruppen. Der angeschlossene Balkon sorgt für frische Luft in den Pausen.

Die alte Lackierhalle wurde zu einer großen Übungshalle umgestaltet. Hier können große Proben und Konzerte stattfinden und auch Sitzungen und große Veranstaltungen.

Das alte Flair der Halle begeistert und der Klang der Halle ist musikalisch „phänomenal“.

Eine Kinderspielecke in der großen Halle bietet gerade unseren jüngeren Mitgliedern eine tolle Pausenbeschäftigung und wird gerne angenommen.

Der COBRA – Wald auf unserem 6.500 qm großen Gelände bietet eine Menge Platz zum Proben. Gerade in den Sommermonaten werden unsere Proben bei gutem Wetter auch gerne einmal nach Draußen verlegt. An den vielen kleinen Sitzgruppen können die Musiker auch in kleinen Gruppen unterrichtet werden.

Neben der Aufforstung des gesamten Geländes haben wir auch eine alte Streuobstwiese angelegt. Unser COBRA – Wald ist mittlerweile auch ein stetiger Anlaufpunkt für Radfahrer und wird gerne zum Verweilen genutzt. Nicht selten hört man dabei aus irgendeiner Ecke einen unserer Musiker beim Üben.